Holzschutzgrund

Holzgrundierung für außen

PRODUKTBESCHREIBUNG

Anwendungsbereich	Farbloses, flüssiges, wasserbasiertes Holzschutzmittel mit bioziden Wirkstoffen gegen Bläue und Pilze. Beugt Insektenbefall vor. Für alle Bläue- und Pilz gefährdeten Holzarten, z.B. Tanne, Fichte, Lärche, Kiefer. Einsetzbar auf statisch nicht beanspruchten Hölzern ohne Erdkontakt im Außenbereich in den Gebrauchsklassen 2 und 3, z.B. Holzhäuser, Vordächer, Holzverkleidungen, Zäune, Fenster und Außentüren.
Produkteigenschaften	■ Nur für den Außenbereich ■ Tiefenwirksam ■ Egalisierend ■ Offenporig ■ Feuchtigkeitsregulierend ■ Erhöht die Wasserabweisung ■ Wasserbasiert
Bindemittelart	Alkydharzemulsion
Farbton	FARBLOS
Gebindegröße	0,375l / 0,75l / 2,5l / 5,0l
Dichte	ca. 1,00 g/cm³

VERARBEITUNG

Auftragsverfahren	Verarbeitung mit Pinsel. **Streichen:** Für die Pinselverarbeitung spezielle Lasurpinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen. In Maserrichtung des Holzes auftragen.
Beschichtungsaufbau	Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“. Für eine ausreichende Schutzfunktion mindestens 2 Beschichtungen durchführen.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +8 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.
Verarbeitungshinweise	■ **Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.** ■ Vor Gebrauch gut aufrühren. ■ Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.
Verbrauch	Ca. 125 ml/m² pro Beschichtung. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln. Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren.
Verdünnung	Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt. Unverdünnt verarbeiten.
Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte: **Oberflächentrocken** nach ca. 1 Stunde **Überstreichbar** nach ca. 4 Stunden Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.

Allgemeine Hinweise

- Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz vor Pilz und Insektenbefall. Sie sind daher nur anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist.
- Nicht anzuwenden in Innenräumen und bei Holz, das bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln kommt.
- Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Mittel und Produktreste nicht in Gewässer, den Boden oder die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden benachrichtigen.
- Nicht als Endbeschichtung geeignet. Schlussbeschichtung mit geeignetem Produkt erforderlich.
- Holz ist ein natürlich gewachsener Rohstoff. Auch gleiche Holzarten können z.B. aufgrund der Herkunft, der Saugfähigkeit, des Grundfarbtons stark variieren so dass transparente oder lasierende Anstrichsysteme farblich unterschiedlich wirken können. Der endgültige Farbton ist abhängig von der Eigenfarbe des Holzes.
- Auf grobporigen Laubhölzern, z.B. Eiche, muss mit verkürzten Renovierungsintervallen gerechnet werden.
- Inhaltsstoffreiche Hölzer können die Trocknung verzögern.
- Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.
- Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich in einigen Fällen, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.

UNTERGRÜNDE UND DEREN VORBEHANDLUNG

Untergrund

Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in nachfolgender Tabelle.

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit/Vorbehandlung	Grundierung
Altanstriche	Tragfähige Altanstriche anschleifen und bei Bedarf entfetten.	
	Nicht tragfähige Altanstriche entfernen. Entfernte Altanstriche und Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrunds vorbehandeln.	
Holz	Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen. Scharfe Holzkanten müssen abgerundet werden. Der konstruktive Holzschutz im Außenbereich ist zu berücksichtigen. Niederschlagswasser muss schnell ablaufen können, stehende Nässe unbedingt vermeiden. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf bei maßhaltigen Bauteilen 15%, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen 18% nicht überschreiten.	
Bläue gefährdete Hölzer	Im Außenbereich rohe, Bläue gefährdete Hölzer mit einem geeignetem Holzschutzgrund grundieren. Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.	*Super Nova Holzschutzgrund*
Abgewittertes Holz	Loses und vergrautes Holz bis zum gesunden, tragfähigen Holzuntergrund entfernen.	
Harz-/ Ölreiche Hölzer	Harz-/ ölreiche Hölzer mit Nitro-Universalverdünner gründlich auswaschen, die Flächen gut ablüften lassen, Harzgallen sind zu entfernen.	
Kesseldruckimprägniertes Holz	Kesseldruckimprägnierte Hölzer erst nach ca. 6 Monaten Bewitterung beschichten.	

PRODUKTHINWEISE

Inhaltsstoffe nach VdL	Alkydharzemulsion, Wasser, Additive
Biozidprodukte-Verordnung (528/2012)	Dieses Produkt ist ein Biozid-Produkt nach EU-Verordnung 528/2012 und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Tebuconazol 0,15% (1,5 g/kg), IPBC 0,54% (5,4 g/kg), Permethrin 0,07% (0,7 g/kg), Polymeres Betain 0,03% (0,3 g/kg)
BAuA-Reg.-Nr.	N-85388
Information für Allergiker	00 800 63333782 Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 20.00 Uhr
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
GISCODE	HSW10

VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/f): 130g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. <70 g/l VOC.
Lagerung	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.
Entsorgung	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 030202
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden.
Technischer Service	**Telefon:** 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) **E-Mail:** anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15
55543 Bad Kreuznach
Deutschland
Telefon: +49 671/870-0
E-Mail: info@meffert.com
www.meffert.com